

JETZT KAUFEN, KOSTENLOS FAHREN

Der „Go-Card SommerSpaß“

Hurra, die Sommerferien sind da! Und mit ihnen der Go-Card SommerSpaß des VSB. Wer die Schülermonatskarte für den September bereits jetzt kauft, erhält für die sechswöchige Ferienzeit freie Fahrt mit allen Bussen und der Bahn weit über das VSB-Gebiet hinaus im gesamten „Go-Card-Land“ im Südwesten Baden-Württembergs.



AUF & DAVON

www.v-s-b.de
VSB – Partner der Region
ABO-KARTE IST FLEXIBEL, BEQUEM UND SICHER
Das Schüler-Abo-Verfahren ist sehr gefragt

In den vergangenen Jahren hat sich das Schüler-Abo-Verfahren zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Angesichts der vielen Vorteile steigen immer mehr Schüler im Schwarzwald-Baar-Kreis auf die Abo-Karte um.

Im Vergleich zur Schüler-Monats-Karte, die jeden Monat aufs Neue gekauft werden muss, läuft das Abo-Verfahren problemlos und automatisch. Einstei-

gen kann man jeweils am Monatsanfang. Eine Unterbrechung oder Kündigung des Schüler-Abos ist zu jedem Monat möglich.

Für die Eltern ist das Abo zudem bequem und sicher. Der monatliche Eigenanteil wird vom Konto abgebucht. Die Kinder müssen kein Bargeld mehr zum Busfahrer tragen. Bezahlt werden überdies nur elf Monate, der Ferienmonat August ist als „Go-Card SommerSpaß“ kostenfrei.

Das wichtigste Argument für VSB und Landkreis ist allerdings die Pünktlichkeit. In der Regel wollen alle Schüler am ersten Tag des Monats ihre Monatskarte beim Busfahrer kaufen. Dieser Ansturm ist nicht zu bewältigen und führt zu unnötigen Verspätungen. Jeder Schüler mit Abo-Karte bringt hier Entlastung.

In den letzten zwei Jahren konnte die Zahl der Schüler-Abo-Karten von 5.100 auf 6.700 kräftig gesteigert werden. Jetzt peilen VSB und Landkreis die 8.000 an.

Die Anmeldung zum Schüler-Abo-Verfahren läuft über die Schulsekretariate. Wie Margitta Welte (Foto) von den „Kaufmännischen und Hauswirtschaftlichen Schulen“ in Donaueschingen helfen die Sekretärinnen gerne beim Ausfüllen der Anträge.



Mit dem VSB die Abwrackprämie toppen! Für 47,50 € monatlich sind Sie dabei.

Mit dem **VSB-Abo** für den Weg zur Arbeit können Sie locker 3.000 Euro pro Jahr sparen. Und das nicht nur einmal, sondern jedes Jahr. Einfach den Mittelklasse-Pkw mit 8 Liter Verbrauch im Stall stehen lassen und die Fahrgemeinschaft für kühle Rechner nutzen.

Überzeugen Sie sich selbst: www.v-s-b.de (Fahrtkostenrechner)


www.v-s-b.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar, VSB
Redaktion: Matthias Dees
Grafische Gestaltung:
GRUPPE DREI® Schwarzwald
Kontakt: VSB-KundenCenter
Bahnhofstr. 3, 78048 VS-Villingen
Tel.: 0 77 21/92 85 - 20
E-Mail: info@v-s-b.de
www.v-s-b.de



Seite 2
VSB und Landkreis führen
Jahresabonnement für Senioren ein

Seite 3
Neues Ergänzungsticket
für Zeitkarten-Inhaber

Seite 4
VSB-Schülerferienticket
Schüleraboverfahren ist gefragt



VERKEHRSVERBUND SCHWARZWALD-BAAR

Liebe Leser,

was für ein Jahr für alle, die mit Bus und Bahn fahren! Nicht nur, dass wir die Preise 2009 stabil halten werden. Nein, zum 1. August führen wir gleich mehrere Neuerungen ein, die den VSB künftig noch interessanter machen. Für alle erwachsenen Nutzer, die regelmäßig nur kurze Strecken über eine der Kreisgrenzen hinweg pendeln, haben wir mit unseren Fanta5-Nachbarverbänden eine Übergangsregelung ausgehandelt. Die spart richtig Geld! Denn ab sofort benötigt diese Nutzergruppe nur noch eine Zeitkarte für einen Verbund und kann diese mit einer preiswerten Übergangskarte ergänzen. Alle unsere Stammkunden über 65 Jahren kommen ab August in den Genuss unseres neuen Senioren-Abonnements, das günstiger als die Erwachsenen-Zeitkarte ist. Schließlich haben wir mit der Zonen-Tageskarte noch eine Neuerung für alle Gelegenheitsfahrer. Diese Karte kostet in jedem Fall weniger als einzeln gekaufte Hin- und Rückfahrtickets. Als Ergänzung unserer neuen Tarifangebote bietet der VSB zudem einen ganz besonderen Service: Eine Mobilitätsgarantie! Wir sorgen dafür, dass unsere Stammkunden auch bei Fahrtausfällen, Verspätungen und Anschlussverlusten schnell und zuverlässig an ihr Ziel kommen (Infos unter www.v-s-b.de).

Mit sommerlichen Grüßen

*Thomas Haiz
Florian Kurt*

Thomas Haiz und Florian Kurt
Geschäftsführer des VSB

VSB und Schwarzwald-Baar-Kreis entlasten die ältere Stammkundschaft des ÖPNV durch sinkende Preise: Ab dem 1. August 2009 ist ein spezielles Senioren-Jahresabonnement für alle Fahrgäste über 65 Jahren erhältlich.

2

www.v-s-b.de



VSB UND LANDKREIS FÜHREN SENIOREN-ABO EIN

Zwölf Monate fahren, aber nur acht Monate bezahlen

Eine deutliche Entlastung für die große Gruppe der Senioren bietet ein spezieller Zeitfahrausweis für alle Fahrgäste über 65 Jahren. Das kreisweit gültige Senioren-Abonnement gibt es ab dem 1. August zu Sonderkonditionen nach der Formel „Zwölf Monate fahren, aber nur acht Monate bezahlen“.

Das VSB-Jahresabonnement für Senioren fällt damit preislich gesehen äußerst attraktiv aus: Statt etwa in der Preisstufe A (ein oder zwei Tarifzonen) wie bisher für die Erwachsenen-Monatskarte 42,50 Euro oder für ein Erwachsenen-Jahresabo 35,50 Euro monatlich bezahlen zu müssen, können VSB-Stammkunden im Seniorenalter nun für nur noch 28,33 Euro einen ganzen Kalendermonat lang beliebig oft das Bus- und Bahnangebot nutzen – das ist eine Ersparnis von 20 Prozent und mehr.

Das Senioren-Abo kostet in der Preisstufe A (ein oder zwei Tarifzonen)

28,33 Euro, in der Preisstufe B (drei Tarifzonen) 38 Euro und in der Preisstufe C (ab vier Tarifzonen) 46,67 Euro monatlich. Bislang mussten die Senioren für ein Erwachsenen-Abo in den entsprechenden Preisstufen 35,50 Euro, 47,50 Euro oder 58 Euro bezahlen. Mit dem neuen Senioren-Abo kann man jeweils zu Monatsbeginn starten. Der Monatsbetrag wird bequem vom Konto abgebucht.

Für das neue Senioren-Abonnement wird die Wochenendregelung der Abo-karte für Erwachsene übernommen. Damit können auch die VSB-Stammkunden über 65 Jahre an Samstagen, Sonntagen sowie an gesetzlichen Feiertagen im Gesamtgebiet des VSB sowie der Nachbarverbände VVR und TuTicket fahren – und dabei sogar noch einen zweiten Erwachsenen und bis zu vier Kinder oder alle eigenen Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren kostenlos mitnehmen.



NEUES ERGÄNZUNGSTICKET FÜR ZEITKARTEN-INHABER

Erwachsene pendeln jetzt günstiger über die Kreisgrenzen hinweg

In den Genuss eines neuen, preiswerteren Übergangstarifs kommen ab 1. August alle Berufspendler, die nur knapp jenseits einer der Kreisgrenzen wohnen und im benachbarten Landkreis arbeiten.

Mit der Einführung von Ergänzungskarten rücken die Fanta5-Nachbarverbände im Südwesten Baden-Württembergs ein weiteres Stück näher zusammen. Die neuen Tickets erweitern für Erwachsene, die regelmäßig mit Bus und Bahn fahren, die Gültigkeit von VSB-Monats- oder Jahreskarten auf definierte Übergangsbereiche (siehe unten) in den

VSB-ERGÄNZUNGSKARTEN

Die Übergangsbereiche

Die „VSB-Ergänzungskarten“ (siehe oben) erlauben in den definierten Übergangsbereichen des „Regio-Verkehrsverbundes Freiburg“ (RVF), des „Tarifverbundes Ortenau“ (TGO) und des „Waldshuter Tarifverbundes“ (WTV) die Nutzung von allen Bussen und Bahnen. Umgekehrt können auch Jahres- oder Monatskarten von RVF, TGO und WTV um eine Ergänzungskarte für das angrenzende VSB-Gebiet erweitert werden.

Die Gültigkeit der „VSB-Ergänzungskarte RVF“, für Fahrten aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis in die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen hinein, reicht auf der Schienenstrecke in Richtung Neustadt bis zum Bahnhof Röttenbach sowie mit

Gelegenheitsfahrer können Geld sparen

Mit einer neuen Tageskarte können Gelegenheitsfahrer erstmals abgestuft nach Zonen und in jedem Fall günstiger als mit einzeln gelösten Hin- und Rückfahrkarten Bus und Bahn fahren.

Der VSB bietet die Ticket-Innovation ab August als neuen Tarif an. Die Zonen-Tageskarte gilt ab 9 Uhr (am Wochen-

ende auch ganztägig) und erlaubt, den ganzen Tag innerhalb der gelösten Zonen mit allen Bussen und Bahnen zu fahren.

Die neuen Tickets kosten für eine Zone nur 3,50 Euro und für zwei Zonen 5,50 Euro. Weiterhin gibt es die Tageskarte für das VSB-Gesamtnetz für 7,70 Euro.

Landkreisen Ortenau, Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald und Waldshut. Bislang mussten Bus- und Bahnnutzer, auch wenn sie nur wenige Kilometer hinter einer der Kreisgrenzen wohnten oder arbeiteten, in jedem Landkreis eine Zeitkarte kaufen.



Ein Berufspendler mit Wohnsitz in Donaueschingen hatte beispielsweise für seine Fahrten zur Arbeitsstelle nach Löffingen bislang im VSB-Jahresabo monatlich 35,50 Euro zu bezahlen und musste außerdem für die Strecke von der Kreisgrenze bis nach Löffingen noch eine Regio-Karte des „Regioverkehrsverbundes Freiburg“ (RVF) im Jahresabo für 39,80 Euro monatlich lösen. Nach der neuen Regelung benötigt er lediglich das VSB-Jahresabo und kauft für pauschal 18 Euro im Monat eine „VSB-Ergänzungskarte“ für den RVF hinzu – zahlt also 21,80 Euro weniger.

Für lediglich 18 Euro im Monat bietet der VSB ab 1. August eine Ergänzungskarte für Zeitkarteninhaber an. Damit können Erwachsene, die aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis regelmäßig in die nahen Bereiche der Nachbarkreise Ortenau, Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald und Waldshut pendeln und umgekehrt, günstiger als bislang Bus und Bahn fahren.

den SBG-Buslinien 7259 bis Röttenbach, 7272 bis Simonswald und 7274 bis Elzach. Die „VSB-Ergänzungskarte WTV“ für den Landkreis Waldshut erweitert die VSB-Zeitkarten in der WTV-Zone 7 mit den Orten Wutach und Stühlingen. Die „VSB-Ergänzungskarte TGO“ schließlich ist in der TGO-Zone 88 mit den Orten Hornberg und Fohrenbühl gültig.

Für Erwachsene, die regelmäßig aus den Nachbarverbänden in den Schwarzwald-

Baar-Kreis hinein pendeln, ist die „RVF-Ergänzungskarte VSB“ in den VSB-Zonen 1, 6 und 9 gültig. Die „WTV-Ergänzungskarte VSB“ erlaubt Fahrten in die VSB-Zonen 9 und 10 hinein. Pendler von der TGO dürfen mit der „TGO-Kombikarte VSB“ die VSB-Zone 1 befahren. Keine Ergänzungskarten sind für Fahrten in die Nachbarverbände VVR (Rottweil) und TuTicket (Tuttlingen) notwendig. Hier gilt der regionsweite „3er-Tarif“ mit durchgehenden Fahrkarten zu jeder Haltestelle in beiden Nachbarverbänden.

3